

ebase: Erfolg mit standardisierter Fonds-Vermögensverwaltung

ebase verwaltet mehr als 3.200 Managed Depots mit 183 Millionen EUR Bestand - Attraktive Wertentwicklung in 2014 - Vier partnerspezifische Managed Depots in 2014 neu eingeführt - Weiteres Wachstum für 2015 erwartet. Die European Bank for Financial Services GmbH (ebase) hat 2014 ein deutliches Wachstum bei ihrem Produktangebot zur standardisierten Fonds-Vermögensverwaltung verzeichnet. Mit 600 Depoteröffnungen und einem Volumenanstieg von 30 Millionen Euro zählt die B2B Direktbank aktuell über 3.200 Depots und 183 Millionen Euro Bestand bei ihren sogenannten Managed Depots. „Nach einer verhaltenen Entwicklung in 2013 hat das Neugeschäft im vergangenen Jahr Fahrt aufgenommen“, kommentiert Rudolf Geyer, Sprecher der Geschäftsführung von ebase, die Entwicklung. „Die ersten Wochen in 2015 laufen ausgezeichnet, sodass wir für 2015 eine Fortsetzung des eingeschlagenen Wachstumspfad erwarten.“

ebase verwaltet mehr als 3.200 Managed Depots mit 183 Millionen EUR Bestand – Attraktive Wertentwicklung in 2014 – Vier partnerspezifische Managed Depots in 2014 neu eingeführt – Weiteres Wachstum für 2015 erwartet

Die European Bank for Financial Services GmbH (ebase) hat 2014 ein deutliches Wachstum bei ihrem Produktangebot zur standardisierten Fonds-Vermögensverwaltung verzeichnet. Mit 600 Depoteröffnungen und einem Volumenanstieg von 30 Millionen Euro zählt die B2B Direktbank aktuell über 3.200 Depots und 183 Millionen Euro Bestand bei ihren sogenannten Managed Depots. „Nach einer verhaltenen Entwicklung in 2013 hat das Neugeschäft im vergangenen Jahr Fahrt aufgenommen“, kommentiert Rudolf Geyer, Sprecher der Geschäftsführung von ebase, die Entwicklung. „Die ersten Wochen in 2015 laufen ausgezeichnet, sodass wir für 2015 eine Fortsetzung des eingeschlagenen Wachstumspfad erwarten.“

Die entscheidenden Erfolgsfaktoren sind aus Sicht von ebase das modulare Baukastenangebot und der vollständige Online-Eröffnungsdialog, der auch die vorgeschriebene Geeignetheitsprüfung nach dem Wertpapierhandelsgesetz beinhaltet. Je nach Zielsetzung können Partner das Managed Depot der ebase und die ergänzenden Services individuell nutzen.

- Vermittlern und Finanzvertrieben steht mit dem ebase Managed Depot eine effiziente Lösung bereit, die den laufenden Dokumentationsaufwand deutlich reduziert und bei der die Produkthaftung bei ebase liegt. Unterstützt von professionellen Finanzmarktexperten kümmert sich ebase in der Rolle des Vermögensverwalters um das Management der fünf unterschiedlichen Anlagestrategien, die den Kunden zur Auswahl stehen.
- Vermögensverwalter können ihren Kunden mit dem partnerspezifischen White-Label-Managed-Depot eine eigene Fonds-Vermögensverwaltung anbieten, wobei sie wahlweise als Advisor oder als Subadvisor fungieren. Als ergänzende Dienstleistungen bietet ebase seit 2014 auch ein White-Label-Vermögensverwalter-Reporting und die Überwachung von Verlustschwellen.

2014 hat ebase vier partnerspezifische Managed Depots neu eingeführt. Eines davon ist das FinanceScout24 Managed Depot für das Finanzportal der Scout24-Gruppe. „Wir freuen uns über die starke Nachfrage und fühlen uns durch die verschiedenen Kooperationen in unserem konsequenten White-Label-Ansatz bestätigt“, sagt Rudolf Geyer. Aktuell verwaltet ebase neben dem hauseigenen ebase Managed Depot zwölf partnerspezifische Managed-Depot-Produkte.

Die Wertentwicklung der hauseigenen ebase Managed Depots lag im vergangenen Jahr zwischen

5,89 Prozent (Substanz) und 10,37 Prozent (Klassik) (vor Kosten, Quelle: www.ebase.com, Stand 31.12.2014). „Damit können wir unseren Kunden einen echten Mehrwert bieten“, kommentiert Rudolf Geyer die attraktive Wertentwicklung.

Hinweis in eigener Sache

Auf dem Fondskongress in Mannheim referiert Franz Linner von ebase zum Thema: Standardisierte Vermögensverwaltung: Flop oder Spätzünder? Referent: Franz Linner, CEFA, Leiter Finanzportfolioverwaltung & Treasury

Datum: Mittwoch, 28.01.2015

Zeit: 10:30 Uhr

Ort: Saal 12

Besuchen Sie ebase auf dem Fondskongress in Mannheim (Stand 122, Ebene 2)

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Christoph König

European Bank for Financial Services GmbH (ebase),

Bahnhofstraße 20,

85609 Aschheim

Telefon +49 (0) 89 454 60 401

E-Mail presse@ebase.com

GFD Finanzkommunikation

Joachim Althof

Telefon +49 (0) 89 2189 7087

E-Mail: althof@gfd-finanzkommunikation.de

Über ebase

Die ebase GmbH ist ein Unternehmen der comdirect Gruppe und steht für das Geschäftsfeld B2B. Als eine der führenden B2B Direktbanken verwaltet die ebase Kundenvermögen von rund 24 Mrd. Euro in Deutschland. Finanzvertriebe, Versicherungen, Banken, Vermögensverwalter und Unternehmen nutzen für ihre Kunden die mandantenfähigen Lösungen der ebase für die Investmentdepotführung und das Angebot von Produkten der Vermögensbildung, Altersvorsorge und Geldanlage. Die 100-prozentige Tochter der comdirect bank AG ist eine Vollbank und Mitglied des Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. (BdB).

[ebase](http://ebase.com)